



Weitere Informationen zur Tagung und zu den Vorträgen finden Sie in Kürze auf folgenden Internetseiten:

- www.katastrophenschutz-noe.at
- www.noel.gv.at/Land-Zukunft/Katastrophenschutz.html



10. NÖ Katastrophenschutzfachtagung Tulln, 28. November 2013

Organisation durch:

Amt der NÖ Landesregierung

- Abteilung IVW4—Feuerwehr und Zivilschutz, Landeswarnzentrale

- NÖ Landes-Feuerwehrschule

3430 Tulln, Langenlebarner Straße 106

Tel.: +43 (0)2272/9005 -13352 Fax +43 (0)2272/9005 - 13520

E-Mail: post.ivw4@noel.gv.at



Für den Inhalt verantwortlich: Abt. IVW4 Feuerwehr und Zivilschutz

Layout: Markus Gassner, Abt IVW4

PROGRAMM



ab 08.30 Uhr Anmeldung
am Empfang der NÖ Landes-Feuerwehrschnule (Foyer)

**09.30 Uhr Eröffnung der Tagung,
Aktuelles aus dem Bereich des Staatlichen Krisen- und
Katastrophenmanagement (SKKM) auf Bundes- und
Landesebene**

WHR Dr. Bernhard Schlichtinger, Leiter der Abteilung Feuerwehrr und Zivilschutz

KATASTROPHENSCHUTZ in Niederösterreich

Digitalfunk und digitale Alarmierung - Status quo

Ing. Johann Dantinger
Abteilung Feuerwehrr und Zivilschutz, Fachbereich Technik

Blackout Übung Kaltenleutgeben

Ing. Josef Graf, Bürgermeister der Marktgemeinde Kaltenleutgeben
Hans Wallner, Zivilschutzbeauftragter der Marktgemeinde Kaltenleutgeben

Status: Gemeindeausbildung (Risikoanalyse & digitaler KAT-Plan)

Thomas Hauser, Landessekretär Stellvertreter des NÖ Zivilschutzverbandes

Status: Katastrophenschutz in Niederösterreich

DI Stefan Kreuzer, Stv. Leiter der Abteilung Feuerwehrr und Zivilschutz

11.00 Uhr - 11.30 Uhr Kaffeepause

11.30 Uhr - 12.45 Uhr EVAKUIERUNG Teil 1

Evakuierung - Unterbringung - Betreuung

Was brauchen wir, was können wir?

LRR Ing. Harry Oberlerchner, BSc, Leiter der Abteilung Rettungswesen und
Katastrophenmanagement im Österr. Roten Kreuz, Landesverband NÖ

Evakuierung aus Sicht der Betroffenen

Mag.a Dr.in Veronika Gmeiner, Leiterin des AKUTteam NÖ

STATEMENTS ZUM KATASTROPHENSCHUTZ

Landesrat Mag. Karl Wilfing
in Vertretung von Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll

12.45 Uhr - 13.45 Uhr Mittagessen
im Speisesaal der NÖ LFWS

13.45 Uhr - 15.30 Uhr EVAKUIERUNG Teil 2

Evakuierung in Weißenkirchen

im Zuge des Jahrhunderthochwassers Juni 2013

DI Anton Bodenstern, Bürgermeister der Marktgemeinde Weißenkirchen

**„Von der Risikoanalyse bis zum fertigen Evakuierungsplan“
- gelebter Katastrophenschutz in der Stadtgemeinde Dürnstein**

Ing. Johann Schmidl, Bürgermeister der Stadtgemeinde Dürnstein
BR Markus Bauer, Feuerwehrrkommandant der Stadtgemeinde Dürnstein

Fliegerbombenfund am Grazer Hauptbahnhof

- Herausforderung für Behörden und Einsatzorganisationen

Mag. Wolfgang Hübel, Leiter des Sicherheitsmanagements der Stadt Graz

15.30 Uhr - 16.00 Uhr Pause

16.00 Uhr - 18.15 Uhr EVAKUIERUNG Teil 3

**Evakuierungsmaßnahmen im Krankenhausbereich im Landkreis
Vysocina(CZ)**

DI Ian Murarik, Leiter des Krisenmanagements des Landkreises Vysocina

**Evakuierungsmaßnahmen im südmährischen Kreis bei einem
Kernkraftwerksunfall in Dukovany (CZ)**

pplk. Mgr. Miroslav Mensik,
Abteilung Katastrophenschutz und Krisenmanagement der
Feuerwehrr des Kreises Südmähren

**Evakuierung einer Großstadt—“wenn der Hurrikan kommt“ -
Erfahrungen aus New Orleans (USA) - eine der größten
Evakuierungen weltweit**

John L. Renne, Ph.D., AICP,
Professor an der Universität New Orleans, Institut für Transportwesen, Spezialist
für Evakuierungsmaßnahmen, Mitbegründer der
international bekannten Evakuierungskonferenz in New Orleans

18.15 Uhr moderierte ABSCHLUSSDISKUSSION

DI Stefan Kreuzer, Stv. Leiter der Abteilung Feuerwehrr und Zivilschutz

im Anschluss gemeinsames Abendessen - Stehbuffet

**Die Vorträge werden in tschechischer, slowakischer, englischer und
deutscher Sprache simultan übersetzt.**

**Änderungen im Programm aus aktuellem Anlass vorbehalten!*

Donnerstag, 28. November 2013

NÖ Zentrum für Brand-, Zivil- und Katastrophenschutz
3430 Tulln, Langenlebarner Straße 106